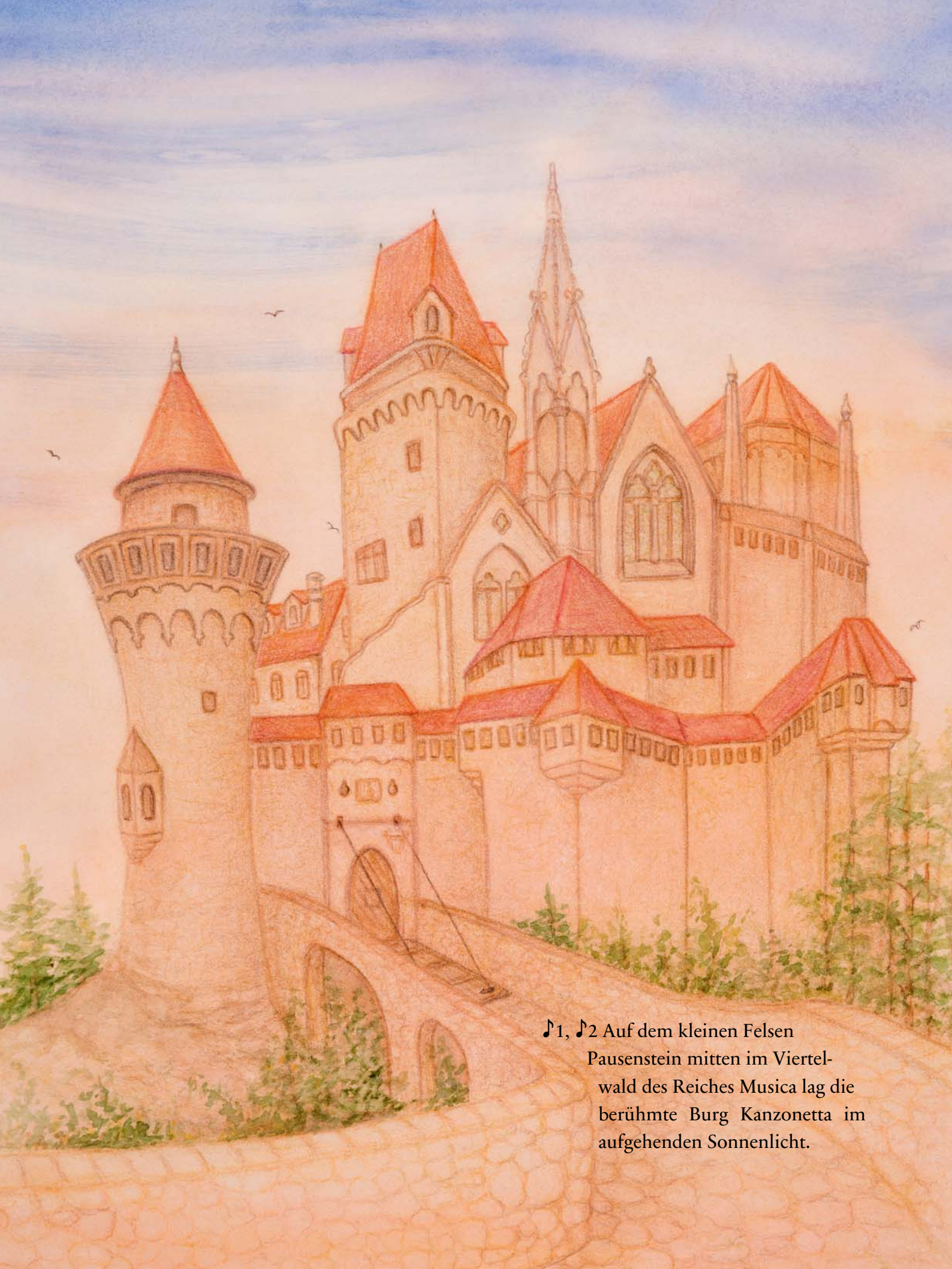


GERTRAUT HECHER
RITTER DANDO
RETTET
BURGFRAÜLEIN SYNKOPE



Inklusive Hörbuch-Download



♪1, ♪2 Auf dem kleinen Felsen
Pausenstein mitten im Viertel-
wald des Reiches Musica lag die
berühmte Burg Kanzonetta im
aufgehenden Sonnenlicht.



Burgherrin Frau Nota hatte die Fenster ihrer Kemenate weit geöffnet, um die Morgensonne und die frische Morgenluft in die noch kalten und dämmrigen Räume der Burg hereinzulassen.

Sie seufzte tief auf, war doch ihr Gatte, Burgherr Rhythmo, schon seit einiger Zeit in der Fremde. Sie vermisste seine vielfältige und humorvolle Art, Dinge zu sehen und nun lag alles Geschehen in ihren Händen. Sehnsüchtig blickte sie aus dem Fenster und sie dachte an ihren Gemahl, der nun bald wieder zurückkehren würde. Sie wusste, dass auch er sich immer sehr auf seine Heimkehr freute...

♩₃ Burgherr Rhythmo

$\text{♩} = 88$

f

1. Syn - ko - pe, mei - ne Toch - ter lie - be ich gar sehr! Dass
 2. Burg-her - rin No - ta, mei - ne wun - der-vol - le Frau, sorgt

4

wir uns um - arm - ten ist jetzt wir - klich lan - ge her! Doch nun
 für al - le, bin ich fort, denn sie ist wirk - lich schlau! Doch kaum

6

rei - ten wir end - lich heim, die Freu - de ist sehr groß, schon
 komm ich heim sagt ihr Blick, wie sehr sie sich dann freut, denn

8

bald er - rei - chen wir die Burg auf un - se - rem Roß.
 wirk - lich schön ist es für uns, wenn wir sind zu zweit!



